

Änderung der Hebesatzsatzung der Stadt Bürgel über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 22. Juni 2011 (GVBl. S. 134) und in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301) und in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. S. 965) zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I. S. 2794) und in der jeweils geltenden Fassung, sowie § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I. S. 4167) und in der jeweils geltenden Fassung, hat die Stadt Bürgel in seiner Sitzung am 16.02.2016 die folgende Änderung der Hebesatzsatzung beschlossen:

§ 1 Grundsatz

Die Stadt Bürgel erhebt

- a. eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.
- b. eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Hebesätze für nachstehende Gemeindesteuern werden ab 1. Januar 2016 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuern | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 323 v. H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 426 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 406 v. H. |

Die Hebesatzsatzung tritt am **1. Januar 2016** in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 01.01.2015 außer Kraft.

Bürgel, den 23.03.2016

Johann Waschnewski
Bürgermeister